**Antragsformular**[[1]](#footnote-1)

|  |  |
| --- | --- |
| Projekttitelmax. 100 Zeichen |  |
| Schlagwörtermin. 3 bis max. 5 Stichworte |  |
| Antragsteller/inName(n) / Adresse(n) |  |
| Begleitung beim BLWName(n) / Bereich(e) | *Optional* |
| Startdatumgeplant |  |
| Projektdauerin Monaten, geplant |  |
| Gesamtkostenin CHF, geplant | *Übertrag aus Kostentabelle, vgl. Link Dokumentation*  |
| Beantragte Mittel beim BLWin CHF / in % der Gesamtkosten | *Übertrag aus Kostentabelle, vgl. Link Dokumentation**Max. 75 Prozent der in der Kostentabelle ausgewiesenen und vom BLW anerkannten Gesamtkosten.* |
| Weitere Mittelin CHF / Institution(en) / Zusage(n) | *Übertrag aus Kostentabelle, vgl. Link Dokumentation* |

Der/Die Antragssteller/in bestätigt, dass alle Angaben im vorliegenden Antragsformular korrekt sind und dass die wissenschaftliche Integrität im geplanten Forschungsprojekt gewährleistet ist[[2]](#footnote-2).

|  |  |
| --- | --- |
| Ort/Datum: | Unterschrift(en) |

|  |
| --- |
| **Zusammenfassung**Kernaussagen zu Thematik, Kontext, Forschungsfragen, Methoden und potenziellem Nutzen (max. 1‘500 Zeichen inkl. Leerzeichen) |
|  |
| **Ausgangslage**Thematik, politischer Kontext, wissenschaftlicher Kontext (aktueller Stand des Wissens, laufende Forschungsarbeiten in der Schweiz und im Ausland, Stand der eigenen Forschung) |
|  |
| **Forschungsfragen** |
|  |
| **Methoden**Geplante quantitative und qualitative Methoden der Datenerhebung, Risiken |
|  |
| **Arbeitsteilung (bei Verbundprojekten)**Beschreibung inkl. Begründung |
|  |
| **Potenzieller Nutzen**Potenzieller Nutzen für ein nachhaltiges Ernährungssystem und/oder die Agrarpolitik  |
|  |
| **Vorkehrungen für eine optimale Inwertsetzung der Resultate**z. B. Einbezug von potenziellen direkten Nutzniessern und weiteren Stakeholdern (Bildung, Beratung, andere Multiplikatoren), zielgruppengerechte Kommunikation der Ergebnisse etc. |
|  |
| **Zeitplanung**Meilensteine |
|  |
| **Kosten**Die unter dem Link „Dokumentation“ verfügbare Kostentabelle ist auszufüllen und einzureichen. |
|  |

Der Projektantrag umfasst max. zehn Seiten und höchstens 30‘000 Zeichen (inkl. Leerschläge), exkl. Literaturverzeichnis und Anhänge.

1. Die folgenden Angaben bis und mit Zusammenfassung werden im Falle einer Unterstützung des Forschungsprojekts durch das BLW im Informationssystem ARAMIS (<http://www.aramis.admin.ch/>) erfasst (finanzielle Angaben sind nicht öffentlich). [↑](#footnote-ref-1)
2. Das BLW versteht unter der wissenschaftlichen Integrität in Übereinstimmung mit den Akademien der Wissenschaften Schweiz und dem Schweizerischen Nationalfonds die Selbstverpflichtung der Forschenden, sich an die Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis zu halten. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die [Grundsätze und Verfahrensregeln der Akademien der Wissenschaften Schweiz](http://www.akademien-schweiz.ch/dms/D/Publikationen/Richtlinien_Empfehlungen/Wiss_Integritaet/Richtlinien.pdf). [↑](#footnote-ref-2)